Harald Kujat stellt klar, dass der Angriff auf russisches Territorium nicht durch die Ukraine erfolgt, sondern nur durch eine direkte Kriegsbeteiligung der Nato möglich ist. Er erklärt kurz und bündig und für jeden Menschen verständlich:

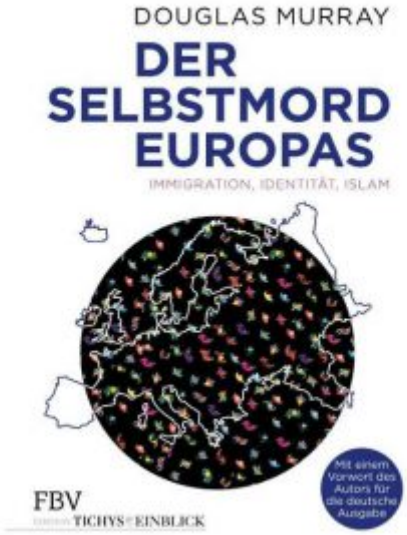
„Wir müssen einfach noch mal ganz klar festhalten: die Ukraine können Taurus nicht einsetzen, sondern wir müssen die Planung, die Vorbereitung und die gesamte Durchführung in die Hand nehmen. Das heißt, wir machen den Schritt von der indirekten Kriegsbeteiligung zur direkten Kriegsbeteiligung. Wer das nicht versteht, der hat es nicht verdient, irgendein politisches Amt auszuüben und wer dann trotzdem sagt, wir machen das, was auch immer die Konsequenzen sind, auch wenn wir nichts erreichen damit für die Ukraine, der gehört eigentlich völlig aus der Politik zurückgezogen. Das muß man wirklich einmal so deutlich sagen. Es ist nicht nur eine Frage der Inkompetenz oder der Ideologie oder der Ignoranz. Es ist im Grunde auch eine sträfliche Verantwortungslosigkeit gegenüber der Sicherheit der eigenen Bevölkerung, des eigenen Landes.“

via t.me/nixblick_news: „Daraus kann nun jeder halbwegs vernunftbegabte Mensch die richtigen Schlüsse ziehen…“

Harald Kujat war als 13. Generalinspekteur der Bundeswehr von 2000 bis 2002 der ranghöchste Offizier der Bundeswehr. Von 2002 bis 2005 war Kujat Vorsitzender des NATO-Militärausschusses.

- 
- 
- 

Werbung


DOUGLAS MURRAY
DER SELBSTMORD EUROPAS
IMMIGRATION, IDENTITÄT, ISLAM
Mit einem Vorwort des Autors für die deutsche Ausgabe
FBV
TICHYS EINBLICK